

## **Fleckvieh- Jungzüchterclub Pustertal neu bestellt**

2007, also vor 10 Jahren, wurde ein landesweiter Fleckvieh- Jungzüchterclub gegründet. Damals trafen sich 50 motivierte Fleckvieh-Züchter in Salern, um dem formalen Gründungsakt beizuwohnen. Vom Vinschgau bis ins obere Pustertal waren interessierte Jungendliche anwesend, um ihre Bekundung zur Gründung einer solchen Gruppe zu zeigen. Initiator war der Vorstand des Verbandes, der über Impulse aus der Züchterbasis die Startzündung gab. Sie haben ein Statut ausgearbeitet und sich über mögliche Tätigkeiten Gedanken gemacht. Jedes Anfangshandicap, ob fehlendes Startkapital oder fehlende Ideen, sollte bald überwunden sein. Sie beteiligen sich an Ausstellungen, Lehrfahrten, Scherkursen und anderen Initiativen. Bei vielen Sitzungen kamen neben flotten Themen auch züchterische Fragen zur Diskussion. Und eines der Hauptanliegen, nämlich das bessere gegenseitige Kennenlernen, kam nie zu kurz.

Im Jahre 2010 kam es zur Aufspaltung in einen Puster- und Eiscktaler Jungzüchterclub. Erster Obmann des Pustertaler Clubs war Toni Lanz, Altmessener aus Toblach, der nach einer Amtsperiode die Altersgrenze von 35 Jahren überschritt. Ihm folgte Gerhard Früh, Archner aus Rein in Taufers, der seit mittlerweile vier Jahren den Club führt. Bei den letzten Verbandswahlen wechselten mit Hannes Taschler aus Toblach und Daniel Hofer aus Stefansdorf zwei Mitglieder des Pusterer Jungzüchterclubs in den Vorstand. An ihre Stelle rückten engagierte Leute nach. Die Jungzüchter sind rührig und so haben sie einen Vertreter ohne Stimmrecht in den Vorstand des Verbandes gebracht. Ebenso konnte der Kontakt zu Österreich intensiviert werden und die Einladungen zu Ausstellungen mit und ohne Beteiligung von Tieren werden gern angenommen. Die Jungzüchter sind nach 10 Jahren aus den Kinderschuhen herausgewachsen und wagen sich in den nächsten Jahren an Größeres mit der Planung einer Schau auf internationalem Niveau mit Beteiligung mehrerer Länder. Auf diesem Wege wünschen wir ihnen viel Glück.

Jungzüchter aus dem Pustertal mit Interesse an Fleckvieh sollten sich bei Gerhard Früh unter Tel. 349-6658902 melden.